

Sport Spiegel



Marktplatz-Sommer 2025: Vier Volleyballteams des TuS spürten das "Beach-Feeling" mitten in Bramsche.



TuS Bramsche von 1877 e.V.

Der geschäftsführende Vorstand

1. Vorsitzender
Dieter Kemp
Kuhstraße 6
49565 Bramsche
Tel.: 0 54 61 - 7 12 64

Schatzmeister
Oliver Brauer
Im Breuel 8
49565 Bramsche
Tel.: 0 54 61 - 88 63 31

Stellvertretende Vorsitzende

Simone Bettig
Kleebreite 5
49565 Bramsche
Tel.: 0 54 61 - 88 68 08

Christian Link
Am Mittellandkanal 51a
49565 Bramsche
Tel.: 0 54 61 - 88 29 832

Dr. Hans-Günter Wobker
Sammelweisstraße 9
49565 Bramsche
Tel.: 0 54 61 - 6 36 46

Christoph Dödtmann
Lindenstraße 16
49565 Bramsche

TuS-Geschäftsstelle • Brückenort 17 • 49565 Bramsche

Tel.: 0 54 61 - 6 15 45 • Fax: 0 54 61 - 88 52 87 • E-Mail: geschaeftsstelle@tus-bramsche.de
Öffnungszeiten: Dienstags und donnerstags 9 bis 12 Uhr sowie mittwochs 16 bis 18 Uhr

Inhaltsverzeichnis

Editorial	3
Aus dem Vereinsleben (1).....	4
– Sportlerehrung	
– Mitgliederversammlung	
– Sportabzeichen	
– Küche in der Cafeteria	
Veranstaltungskalender	24
Ansprechpartner/-innen	48

Abteilungen

Turnen	6
Kanu	11
Handball	16
Aus dem Vereinsleben (2).....	22
– Geschäftsstelle	
– Sportler des Jahres	
Rudern	27
Tischtennis	35
Volleyball	38
Darts	40
Schach	43
Schwimmen	45
Geräteturnen	46

Vereinszeitung Sportspiegel

Herausgeber:
Turn- und Sportverein
Bramsche von 1877 e.V.
Brückenort 17
49565 Bramsche
Tel.: 0 54 61 - 6 15 45

Layout:
aks medien
Schusterstraße 2
49597 Rieste
Tel.: 01 72 - 2 88 88 03

Redaktion:
Bert Märkl
Ulrich Knost
bert.maerkl@web.de

Druck:
Folienwerk Niemann GmbH
Hermann-Bohne-Str. 21
49565 Bramsche

Wichtige Hinweise der Redaktion:

Verbindlicher Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe: **20. März 2026**
Alle redaktionellen Beiträge gemäß den
bekannten Vorgaben fristgerecht einreichen an:
bert.maerkl@web.de

Fristüberschreitungen bedürfen
vorheriger Absprache, andernfalls kann eine
Veröffentlichung schon nicht mehr realisierbar sein!

Kreissparkasse Bramsche
BLZ: 265 515 40
Konto: 015902612
IBAN DE68 2655 1540 0015 9026 12
SWIFT-CODE NOLADE21BEB

Vereinigte Volksbank
Bramgau Osnabrück Wittlage
BLZ: 265 900 25
Konto: 1022911600
IBAN DE15 2659 0025 1022 9116 00
SWIFT-CODE GENODEF1OSV

Gläubiger-ID DE07ZZZ00000107416

Am Start

Ja, ist denn schon wieder Weihnachten?!

Noch nicht ganz, aber fast. Gefühlt zwei Monate nach Neujahr und zwei Wochen nach der letzten Ausgabe des Sportspiegels befinden wir uns schon wieder mitten im Advent.

Wäre es angesichts dieser gefühlten Extrembeschleunigung nicht endlich Zeit für ein Editorial aus der KI? Kurzer Gedanke, aber was sollte man da „prompten“?

Vielleicht das Protokoll der letzten erweiterten Vorstandssitzung, mit der Bitte um eine launige Zusammenfassung? Ehrlich gesagt, ich hab's versucht – und das Ergebnis ist verblüffend nett zu lesen und verströmt eine geradezu freudige Stimmung.

Allerdings wird es an dieser Stelle nicht zum Besten gegeben, denn die KI verzichtet natürlich auf jede Priorisierung, wie sollte sie auch, und kann dann eben doch nur auflisten. Und außerdem soll ja noch ein bisschen Anreiz zum Lesen des Heftes bleiben, insbesondere was die Neuigkeiten aus den Abteilungen betrifft.

Deshalb nur eine gute Nachricht, die die KI mit Recht feiert: Der TuS bleibt auch in diesem Jahr offenbar stabil bei etwa 2500 Mitgliedern, gewinnt womöglich sogar noch einige dazu. Und da wir allenthalben von der „Zerfransung“ der Gesellschaft hören und lesen, ist diese Stabilität tatsächlich ein Anlass für eine gewisse Euphorie.

Dazu kommen Fortschritte bei der Digitalisierung (einfach Ei-Tie, noch nicht einmal KI) in der seit dem 3. November von Lisa Reichelt neu geführten Geschäftsstelle und damit ein freudiger Blick auf die Zukunft, in der in zwei Jahren immerhin das Jubiläum „150 Jahre TuS Bramsche“ wartet und ein klein bisschen seine Schatten vorauswirft.

Bis dahin werden wir aber noch viele Male wach und darum nun nur noch dies, völlig KI-frei, dafür aber mit einem gewissen und ganz positiven „Alle-Jahre-wieder-Gefühl“: Unser Dank geht saisonüblich an alle, die in diesem Jahr zum Gelingen unseres Vereins beigetragen haben! Euch und Ihnen allen eine schöne Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch wünscht

Ihr und Euer TuS



Der TuS Bramsche wünscht allen Mitgliedern
sowie Leserinnen und Lesern des Sportspiegels

***Frohe Weihnachten
und ein glückliches Neues Jahr 2026!***

Der Vereinsvorstand verbindet diese Grüße mit einem
herzlichen Dankeschön für das engagierte Mitmachen
und die tatkräftige Unterstützung in den vergangenen Monaten.

Einladung zur Sportlerehrung und Mitgliederversammlung

Am Mittwoch, den 18. März 2026 finden statt
die Sportlerehrung und die Mitgliederversammlung des TuS Bramsche.

Die Ehrung der 2024 erfolgreichsten Sportlerinnen und Sportler
des Vereins beginnt um 18 Uhr in der Sporthalle an der IGS,
Malgartener Straße 54, 49565 Bramsche.

Eine Auszeichnung erfolgt auf Vorschlag der Abteilung.

Die Mitgliederversammlung folgt um 19 Uhr im Mehrzweckraum.
Im Rahmen dieser Versammlung werden die Vereinsjubilare geehrt.

Die Tagesordnung wird satzungsgemäß auf der Vereinshomepage
und in den Bramscher Nachrichten veröffentlicht.

Sportabzeichen



**Die Verleihung der im vergangenen Jahr
im TuS Bramsche erworbenen Sportabzeichen**
findet traditionsgemäß bei „Kaffee und Kuchen“ statt

am Sonnabend, den 21. Februar 2026 um 15 Uhr
in der Mensa der Hauptschule und Realschule,
Eingang von der Maschstraße aus.

Alle Absolventinnen und Absolventen sind herzlich willkommen!

Endlich ist sie da – die neue Küche in unserer Cafeteria

Die alte Küche aus den Anfangszeiten des Mehrzweckübungsraumes in der Sporthalle an der IGS war in die Jahre gekommen.

Also war es an der Zeit für eine Neuanschaffung. In einem gemeinsamen Projekt des TuS Bramsche mit den Abteilungen Basketball und Handball nahmen wir es in diesem Jahr in Angriff.

Zahlreiche Wünsche und Anregungen wurden vom Projektteam um die federführenden Akteure aus den beiden Ballspielabteilungen aufgegriffen. Und vor allem - nicht nur funktional, sondern auch schön sollte sie werden.

Eine Geschirrspülmaschine, ein Backofen mit Airfryer-Funktion, Cerankochfeld, Kühlschrank und Spüle sowie großzügiger Stauraum gehören zu den wesentlichen Merkmalen der neuen Küche.

Die Umsetzung erfolgte in enger Zusammenarbeit mit den Firmen Lesniks Küchen und Malerbetrieb Jahnke; einige Stunden Eigenleistung sind ebenfalls im Rahmen der Umsetzung erbracht worden.

Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Eine moderne, schicke und gut ausgestattete Küchenzeile, die den Anforderungen eines vielfältigen Cafeteria-Betriebes gerecht wird!

TuS-Vorsitzender Dieter Kemp, der bei der „offiziellen“ Übergabe den symbolischen Schlüssel von Anja Buch als Vertreterin der Kreissparkasse Bersenbrück entgegennahm, hob die Bedeutung ehrenamtlicher Tätigkeit hervor und bedankte sich bei allen Beteiligten.



Die neue Küchenzeile im TuS-Mehrzweckraum

Die Finanzierung des Projekts konnte durch Fördermittel der gemeinnützigen Stiftung der Kreissparkasse Bersenbrück sowie durch die finanzielle Unterstützung des

TuS Bramsche, des Fördervereins der Red Devils Bramsche und des Handball-Förderkreises TuS Bramsche realisiert werden.



Symbolische Schlüsselübergabe nach Abschluss des „Küchenprojektes“ – mit großem Dank an alle Beteiligten!



Wechsel an der „Trainerfront“

Aus familiären Gründen musste uns nach den Sommerferien unsere langjährige Trainerin Almut Torbecke verlassen. Almut hat bei uns Step-Aerobic-, Bauch-Beine-Po- und „Bauch-extrem“-Kurse gegeben, war im Verein sehr beliebt und hat eine große Lücke mit sehr großen Fußstapfen hinterlassen.

Wir haben aber großes Verständnis dafür, dass sie ihre Stunden nicht mehr geben kann, und wünschen Almut und ihrer Familie alles Gute.

Wir freuen uns, dass wir mit Nina Timmermann einen Teil der Lücke seit November schließen können.

Nina wird den "Bauch-extrem"-Kurs von Almut dienstags in der Zeit von 19:45 Uhr bis 20:30 Uhr in der Wilhelm-Busch-Schule leiten.

Wir freuen uns sehr, dass Nina bei uns ist, und wünschen ihr viel Erfolg.



Nina Timmermann

Wer jetzt gut gelesen hat, stellt fest, dass wir noch nicht alle Kurse von Almut besetzt haben.

Wer sich gerne in den Bereichen Fitness / Step-Aerobic / Bauch-Beine-Po als Trainer/in vorne hinstellen möchte, ist bei uns herzlich willkommen.



Nikolausturnen

Durch den Renteneintritt von Annette Fiedeldey vor den diesjährigen Sommerferien wurde auch das Trainerteam für das Kinderturnen neu gemischt. Wir haben bereits darüber berichtet.

Neu hinzugekommen ist Anna Lingk, die das Kinderturnen am Donnerstag in der Heinrichstraße leitet. Neue Trainer, neue Helfer und viele, viele neue Kinder!

Umso aufgeregter fieberten alle dem diesjährigen Nikolausturnen entgegen. Aber wie auch in den vergangenen Jahren führte das Organisationsteam und vor allem unser Nikolaus souverän durch die Veranstaltung.

Viele Gruppen hatten sich für den Nachmittag vorbereitet, schöne Auftritte einstudiert und dem Publikum präsentiert. Der Nikolaus hat es sich natürlich nicht nehmen lassen, mit den Kindern gemeinsam zu tanzen.

Nach den Auftritten konnten sich alle Kinder in einer abwechslungsreichen Bewegungslandschaft austoben und sich mit ihren Eltern und Großeltern am reichhaltigen Buffett stärken. Vielen Dank für die ganzen Spenden!

Am Schluss gab es für alle Kinder noch ein kleines Präsent, bevor es in das zweite Adventswochenende ging.

Impressionen vom Kinderturnen

Wir drucken gerne ein paar Fotos ab und vermitteln damit einen freundlichen Eindruck vom Kinderturnen am Dienstag in der Heinrichstraße, das von Ornela und ihrer Helferin Zoé geleitet wird. Die Kinder haben immer viel Spaß beim Turnen und Toben.

Auch neue Kinder sind herzlich zu diesen Stunden eingeladen! Kinder von 6 bis 8 Jahren turnen von 16 bis 17 Uhr, von 8 bis 11 Jahren im Anschluss bis 18 Uhr.

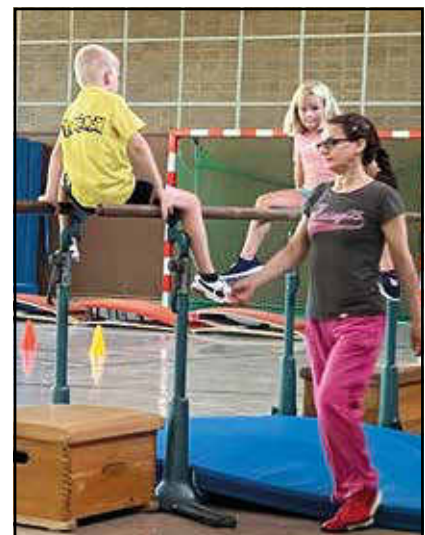




Turnen



Impressionen
vom Kinderturnen





Auftritte der Cheerleader

Unsere „Roses Allstars“ konnten durch verschiedene Auftritte auch in diesem Jahr den Sport des Cheerleadings den Zuschauern näherbringen.

Gleich zu Beginn der Saison durften sie beim Karnevalsumzug in Osnabrück für Stimmung sorgen und dort eindrucksvoll zeigen, wieviel Energie in unseren Teams steckt.



Ein besonderer Auftritt: „Roses Allstars“ beim Osnabrücker Karnevalsumzug

Wie in jedem Jahr zeigten unsere Rosen auch auf dem Stadt- und dem Gartenstadtfest in Bramsche spektakuläre Pyramiden und spannende Programme, die dem ein oder anderen den Atem stocken ließen.

Unsere Cheerleader beim Gartenstadtfest vor der Bühne auf dem Lutterplatz





Cheerleader beim Tag der Niedersachsen

Ein besonderes Highlight war im August der Tag der Niedersachsen in Osnabrück. Vor großer Kulisse präsentierten unsere Cheerleader ihr Können und machten nicht nur uns als Trainer, sondern unseren ganzen Verein stolz.



Viel Publikum und eine tolle Atmosphäre begleiteten unseren Auftritt am Niedersachsentag im Osnabrücker Schlossgarten

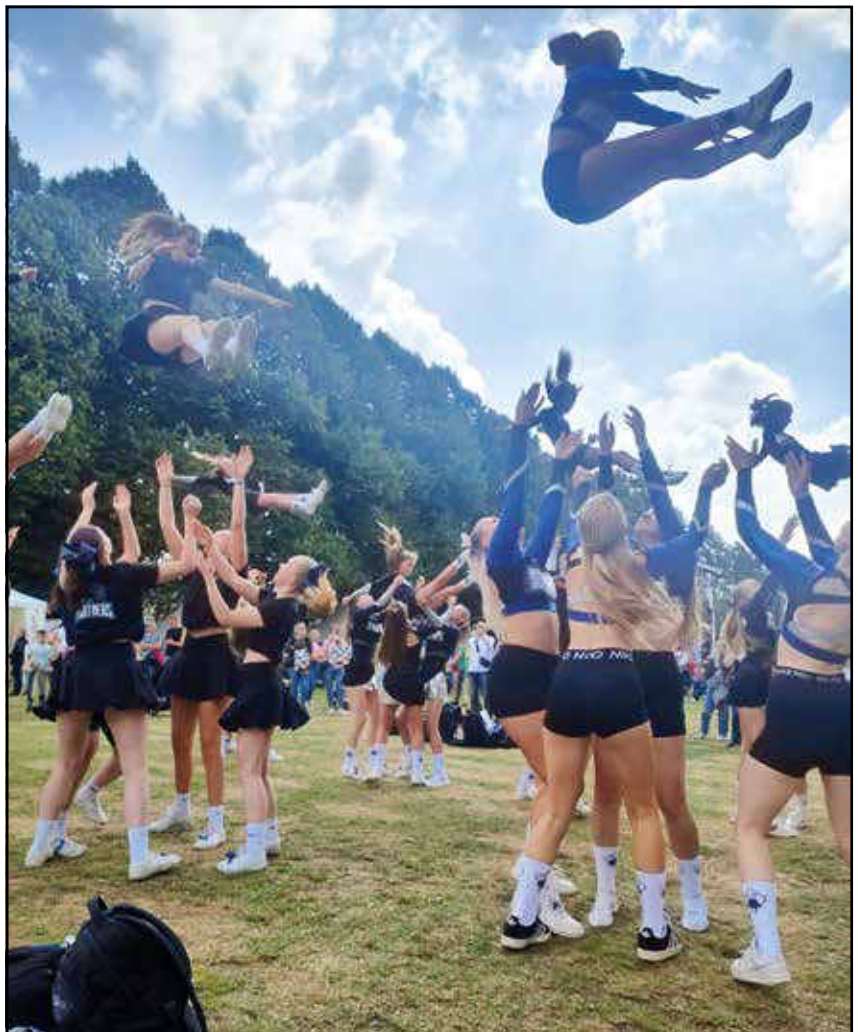
Aktuell befinden wir uns mitten in der Vorbereitung auf das nächste große sportliche Ereignis: die German Cheer-Masters am 06.12.2025 in Lemgo.

Dort werden wir mit unseren beiden Wettkampfteams – den Diamonds (Seniors) und den Jewels (Juniors) – an den Start gehen.

Beide Teams arbeiten hochmotiviert daran, ihre Routinen zu perfektionieren, um sich auf der Meisterschaft mit Teams aus ganz Deutschland zu messen.

Wir blicken voller Vorfreude auf den Wettkampf und freuen uns darauf, in Lemgo erneut unser Bestes zu geben.

Mit starkem Teamgeist, viel Trainingsfleiß und der Unterstützung unserer Fans sind wir überzeugt, auch in diesem Jahr wieder eine tolle Platzierung zu erreichen.





Die letzten Regatten der Saison

Im September startete das Kanu-Team des TuS Bramsche zu den beiden letzten Regatten der Saison.

Regatta Rheine

Am Wochenende des 13. und 14.09.2025 ging es zuerst nach Rheine.

Den Anfang machten die Trainer Manuel vor dem Brocke und Thomas Freese mit ihrem ersten Vorlauf in der Herren-Leistungsklasse.



Noah Strotmann

Thomas belegte den zweiten Platz beim 125m Sprint und kam somit weiter in den Endlauf, den Manuel mit dem vierten Platz nur knapp verpasste.

Gegen ein starkes Teilnehmerfeld kämpfte sich Thomas Freese im Endlauf am Ende auf Platz 4.

Bei den jugendlichen Startern unseres Teams ging es danach für Noah Strotmann der Schüler B AK10 aufs Wasser.

Gegen nicht allzu starke Gegner setzte er sich auf 125m ab und erreichte als Erster das Ziel.

Zunächst ging es nun im K2 mit der gleichen Distanz weiter. Manuel und Thomas erreichten den 2. Platz und qualifizierten sich für den Endlauf, den sie mit einem erfolgreichen dritten Platz beendeten.

Auch Jan Holleschovsky und Max vor dem Brocke stiegen zusammen in das Zweierkanu und erpaddelten sich vor ihrem Teamkollegen Liam Lemmer, der sich das Boot mit einem Osnabrücker teilte, den ersten Platz.

Bei den Schülern A ging es in mehreren getrennten Läufen an den Start. Gegen starke Konkurrenz erkämpfte sich Lukas Strotmann Platz drei und Mats Stritzke sowie Nuri Becker in getrennten Läufen Platz vier.

Auch unsere Mädels waren vorn mit dabei. Bei den 125m Rennen der Schülerinnen B (AK 11) paddelte Hanna Holleschovsky in ihrer er-

sten Regattasaison auf Platz 2 und auch ihre Teamkollegin Mila Klune erkämpfte sich auf der gleichen Distanz bei den Schülerinnen A den vierten Platz und verpasste somit nur knapp das Treppchen.

Nuri Becker und Lukas Strotmann traten nicht zum ersten Mal gemeinsam im K2 der Schüler A an und kamen als gut eingespieltes Team auf den dritten Platz.



Hanna Holleschovsky



Kanuteam TuS Bramsche

Zum Schluss des ersten Regatta-Tages ging es mit den Langstrecken weiter. Die Schüler A und B mussten 2000m paddeln. Noah ließ seine Konkurrenz hinter sich und auch Hanna, Mila, Nuri, Mats und Lukas sind in ihren Läufen gut durchgekommen.

Die 5000m der Herren-Leistungsklasse läuteten das Ende des ersten Tages ein. Unter den Rufen ihrer Schüler kamen Thomas Freese als Zweiter und Manuel vor dem Brocke als Vierter ins Ziel.

Start des zweiten Wettkampftages waren die 200m Rennen des Zweier-Kanus der Schüler A.

Wie schon am Vortag erpaddelte sich unser Duo Nuri Becker und Lukas Strotmann wiederum einen

hervorragenden dritten Platz, gefolgt von einem ersten Platz der Schüler B von Noah Strotmann im Einer.

Auch Thomas Freese und Manuel vor dem Brocke gingen an den Start und kamen beide in ihren Vorläufen über 200m auf Platz eins.

Den Sieg beim Endlauf konnte sich Thomas holen und Manuel belegte am Ende des Rennens der Leistungsklasse den vierten Platz. Auch im K2 erreichten Manuel und Thomas den Endlauf, den sie mit einem guten vierten Platz beendeten.

Weiter ging es mit den Schülern A auf 200m. Nuri Becker, Lukas Strotmann und Mats Stritzke traten gegen starke Konkurrenz an, in ihren

getrennten Läufen erreichte Nuri den zweiten Platz, Lukas den ersten und Mats fuhr auf den vierten Platz.

Auch Hanna Holleschovsky und Mila Kune traten in ihren Altersklassen über die 200m an und beendeten sie mit einem fünften Platz für Mila und einem Treppchenplatz für Hanna, die außerdem noch den Vierer der Harler Mitkonkurrenten verstärkte und mit ihnen auf den dritten Platz paddelte.

Den Abschluss dieser erfolgreichen Regatta für unser Team bildeten die Mixed-Rennen der Schüler A und B. Hanna und Noah erreichten hierbei in ihrem ersten gemeinsamen Rennen den dritten Platz und bei den Schülern A kamen Mats und Mila auf Platz fünf ins Ziel.



Etwas getrennt gehalten von den älteren Athleten wurden Samstag und Sonntag die Schülerspiele abgehalten.

Diese bestehen für die 7- bis 9-Jährigen aus 750m paddeln, 750m laufen und 200m paddeln. Bei den 8-Jährigen belegte Nick Stritzke am Ende der Wettkämpfe den vierten Platz seiner Altersklasse.

Max vor dem Brocke kam bei den 9-Jährigen sogar auf einen hervorragenden dritten Gesamtplatz und Jan Holleschovsky sowie Liam Lemmer erreichten die Plätze 7 und 11.

Lange ausruhen konnten sich die Bramscher allerdings nicht, denn schon zwei Wochen später ging es zur letzten Regatta des Jahres nach Verden.



Nick Stritzke



Jan Holleschovsky



Regatta Verden

Die Verdener Regatta war eine komplett neue Erfahrung für unsere Kanuten.

Dort gab es ein ganz neues Paddelgefühl, denn auf der Aller mussten sie zum ersten Mal mit oder sogar gegen die Strömung kämpfen und mit einer Starthilfe hinten am Kanu starten.

Am Samstag wurden die Vorläufe über 100m und 200m ausgetragen und der Sonntagvormittag war für die Endläufe vorgesehen, bei denen die Gesamtsieger ermittelt wurden.

Zum Kennenlernen der einzelnen Vereine veranstaltete der WSV Verden einen Staffellauf mit allen Beteiligten in gemischten Altersgruppen. Sehr zur Freude unserer Aktiven traten die Gruppen bunt gemischt gegeneinander an.

Ein weiteres Highlight stellte das Flutlicht- und Feuerwerksrennen am Samstagabend dar.



Nuri Becker und Lukas Strotmann

In K.O.-Rennen über 100m wurden die schnellsten Sprinter ermittelt, bei denen zwar keiner unserer Bramscher mitfuhr, aber das Feuerwerk wurde beim Grillen bejubelt.

Sonntagmittag wurden die Langstreckenrennen ausgetragen, bei denen die jüngeren Teilnehmer über 1000m und 2000m und die

Jugend sowie die Leistungsklassen über 4000m gegeneinander antraten.

Am Ende des Wochenendes und somit am Ende der Regattasaison kamen unsere Kanuten mit sieben Gold-, acht Silber- und sieben Bronzemedailles zurück.



Liam Lemmer und Max vor dem Brocke



Mats Stritzke und Mila Klune



Manuel vor dem Brocke



Handball

Über ein Jahr lang Five-a-Side

Seit mehr als einem Jahr ist unsere Five-a-Side-Mannschaft nun schon aktiv. Diese neue „Softvariante“ des Handballspiels hat sich in dieser Zeit als attraktive Bereicherung unserer Abteilung etabliert.

Wir bieten hiermit ein gleichmaßen attraktives Sportangebot sowohl für alle ehemals Aktiven als auch allen anderen Ballsportinteressierten an und erleichtern insbesondere für ältere Interessierte den Einstieg oder Wiedereinstieg in den Ballsport.

Five-a-Side wird auf einem verkleinerten Spielfeld in gemischten Teams und gänzlich kontakt-

los gespielt. Durch die reduzierte Teamgröße gestaltet sich das Spiel deutlich dynamischer und abwechslungsreicher als bei der klassischen Handball-Variante.

Weniger Körperkontakt, ein spezieller, weicher Ball und ein flexibles Regelwerk sorgen für deutlich mehr Toraktionen und Spielanteile für jeden Einzelnen. „Teamgeist und Fairness stehen deutlich im Mittelpunkt“, betont Trainer Armin Scherer.

Im vergangenen Juni hat unser Team am Saisonabschlussturnier des Handballverbandes Niedersachsen-Bremen teilgenommen und auf Anhieb den 2. Platz erreicht.

Unseren Preis, Freikarten für das Bundesligaspiel Hannover gegen Erlangen, konnten wir am 26. September zu einem gemeinsamen Ausflug in die ZAG-Arena nach Hannover nutzen.

Das Training unserer Five-a-Side-Mannschaft findet jeden Dienstag von 20 bis 21:30 Uhr in der Sporthalle Heinrichstraße statt. Alle Ballsportinteressierten, mit oder ohne handballerischen Vorkenntnisse, sind herzlich willkommen.



Spielszenen vom „Five-a-Side“



Minis mit vollem Eifer dabei!

Beim Training der Minis merkt man den Kindern die Lust auf Bewegung an. Ob Spiele mit oder ohne Ball, Koordinationsübungen oder erste Versuche des Zusammenspiels, langweilig wird es nie.

Erste Verbesserungen der Wurfabläufe oder auch persönliche Anpassungen innerhalb der Trainingsgruppe wurden erzielt.

Als nächstes beabsichtigen wir, ein Miniturnier zu besuchen, bevor es für einige Kinder nach der Sommerpause in die F-Jugend geht.

Die Trainer freuen sich immer über neue Gesichter beim Training. Die Trainingszeit ist mittwochs von 17 bis 18 Uhr in Halle 4 an der IGS.

F-Jugend blickt nach erfolgreicher Vorrunde auf die Hauptrunde

Die F-Jugend-Handballmannschaft hat ihre Vorrunde abgeschlossen und freut sich nun auf die kommenden Spiele in der Hauptrunde. Mit viel Einsatz zeigte das Team in den vergangenen Wochen eine positive Leistung.

Besonders erfreulich war zu sehen, wie die jungen Spielerinnen und Spieler im Zusammenspiel sicherer

wurden und sich sowohl in der Abwehr als auch im Angriff weiterentwickelten. Jeder konnte wichtige Erfahrungen sammeln – und vor allem stand der Spaß am Handball immer im Vordergrund.

„Die Kinder der Mannschaft haben sich gut weiterentwickelt und als Mannschaft zusammengefunden. Jetzt freuen wir uns darauf, in der Hauptrunde gegen neue Teams anzutreten und weitere Fortschritte zu machen“, so unser Trainer David Remme.

Auch die Eltern unterstützten die Mannschaft bei allen Spielen und sorgten für eine tolle Atmosphäre auf der Tribüne. Mit Vorfreude und Motivation startet die Mannschaft nun in den nächsten Abschnitt der Saison – bereit für neue Herausforderungen und viele schöne Handballmomente!



F-Jugend



Neue Herausforderungen für die weibliche E-Jugend

Im August sind wir in unsere Vorrundenspiele gestartet und konnten diese Spiele sehr erfolgreich abschließen.

Nach einer super Leistung der Mädels und vielen neuen Gesichtern durften wir als Tabellenerster in unserer Gruppe gespannt sein auf die Verteilung in der Hauptrunde.

Nunmehr spielen wir im November in der Regionsoberliga Süd der Handballregion West Niedersachsen. Uns erwarten wieder spannende Spiele und das in unseren neuen Trikots und Jacken.

An dieser Stelle gerne noch einmal ein großes Dankeschön an den Papa von Marlena für seinen Einsatz und die damit verbundene Unterstützung der Firma BASF aus Lemförde.

Vielen Dank auch an unseren HFK (Handball-Förderkreis) für die Unterstützung und Abwicklung mit den Sponsoren.

Ohne Euch wäre in unserem Jugendbereich weniger möglich.

Yvonne Goetzki



Weibliche E-Jugend



Männliche E-Jugend



Erster Sieg für männliche E-Jugend

Zu Beginn der Saison durfte die männliche E-Jugend einige neue Gesichter begrüßen. Die Vorrunde verlief leider nicht so erfolgreich,

so dass nur eins von vier Spielen gewonnen werden konnte.

Jedoch waren diese Spiele wichtig, damit sich die Mannschaft besser zusammenfinden konnte. Mittlerweile sehen wir beim Training tolle Fort-

schritte, wodurch die Mannschaft ihr erstes Hauptrundenspiel in Vechta für sich entscheiden konnte.

Ein großes Dankeschön geht an Piz-za Flitza und Wasser-Partner, die uns mit Trikots und Trainingsanzügen ausgestattet haben.

Männliche D-Jugend mit neuen Gesichtern

Bei der männlichen D-Jugend reduzierte sich die Vorrundengruppe zur Qualifikation zu den Regionalligen von fünf auf drei Mannschaften, so dass bis zu den Herbstferien nur zwei Ligaspiele und ein Testspiel anstanden.

Nach einem recht hoch verlorenen Testspiel gegen Bohmte und einer klaren Auftaktniederlage in Dingklage folgte ein knapper 10:8-Sieg gegen die Hunte-Aue-Löwen aus Diepholz.

In der Anfang November gestarteten Regionsklasse gewann die immer noch recht frische Mannschaft um die Haupttorschützen Jonne Goebeler und Constantin Link und mit Spielern, die überwiegend erst seit einem Jahr Handball spielen, das erste Spiel mit 18:17.

Das Trainerduo Christian Link und Luca Ihlenburg blickt hoffnungsvoll auf die nächsten Spiele in der Achterliga und hofft auf weitere Erfolge.

Die Mannschaft würde sich über interessierte Neulinge der Geburtsjahrgänge 2013/2014 sehr freuen.

Ein besonderer Dank gilt Hannes Krumbeck von der Firma Gerwin Großküchen aus Alfhausen für die Sponsorenunterstützung bei der Finanzierung der tollen neuen Trikots!



Männliche D-Jugend



Endlich wieder eine weibliche D-Jugend

Nach längerer Pause können wir wieder mit einer weiblichen D-Jugend in die Saison starten. Für viele der Mädchen ist es auch ein Neuanfang und somit wird diese Saison eine Findungsphase sein.

Nach der Vorrunde wissen wir, welches neue Spielsystem auf uns zukommt.

In der Regionsklasse Süd werden wir unsere Spiele bestreiten und zeigen, dass wir auch mit dem neuen System klarkommen und weiter viel Spaß beim Handballspielen haben.

Für uns wird in dieser Saison der Spaß weiterhin im Vordergrund stehen und mit der weiblichen E-Jugend sind, wie bisher schon, viele gemeinsame Aktionen und Spiele geplant.

Wir hoffen auch alle Kranken und Verletzten bald wieder bei uns begrüßen zu dürfen.

Mit den neuen Trikots und Jacken sind wir bereit für die Hauptrunde und wollen uns von Spiel zu Spiel weiterentwickeln.

Ein großes Dankeschön geht an unsere Sponsoren Tankstelle Lex, Bosch Thermotechnik GmbH (Buderus)

und Markus Müller (OHG-Haus der Finanzplanung).

Ohne Eure Unterstützung wäre der auch „optische“ Neuanfang nicht möglich gewesen.

Daniel Wies und Yvonne Goetzki



Weibliche D-Jugend

Guter Saisonstart der 1. Herren

Die 1. Herren von Trainer Marc Clausen und seinem „Co“ Thomas Erben ist gut in die Verbandsliga-Saison gestartet. Nach fünf Spieltagen steht das Team mit 6:4 Punkten auf dem vierten Platz.

Spielertrainer Kai Golchert zeigt sich zufrieden: „Nur die Niederlage gegen Elsfleth schmerzt etwas, da haben uns die erste Halbzeit und die Schiedsrichter einen Strich durch die Rechnung gemacht. Gegen Bissendorf haben wir sehr gut gespielt, obwohl wir am Ende mit drei Toren verloren haben. Die anderen Partien

haben wir alle souverän gewonnen.“ Noch wichtiger ist den Bramscher Übungsleitern aber die Entwicklung der Youngster. Golchert dazu: „Wir sehen, dass die jungen Spieler wieder einen Schritt nach vorn gemacht haben, inzwischen eigene Akzente setzen können und sich zu Leistungsträgern entwickeln.“



2. Herren mit mutigem Start in der Landesliga

Junge Truppe sammelt wertvolle Erfahrungen in neuer Spielklasse! Nach dem erfolgreichen Aufstieg in die Landesliga West Niedersachsen startete unsere U21-Mannschaft in ihre Premiersaison auf Landesebene – und zeigt dabei, dass sie sich vor den etablierten Teams nicht verstecken muss.

Mit 4:6 Punkten aus fünf Spielen steht die junge Truppe derzeit im Tabellenmittelfeld.

Die bisherigen Begegnungen waren geprägt von viel Leidenschaft, Lernmomenten und teilweise engen Spielverläufen – typisch für eine Mannschaft, die sich in einer neuen Liga erst finden muss.

Der Saisonauftakt hätte kaum besser laufen können: Mit einem 30:23-Heimsieg gegen den VfL Bad Iburg, der ebenfalls als Aufsteiger in die Landesliga gestartet ist, gelang direkt ein überzeugender Einstand.

Es folgten kämpferische Auftritte bei den Hunte-Aue-Löwen II (24:27) und beim zweiten Mitaufsteiger TV Bissendorf-Holte III (23:28), in denen der TuS zwar ohne Punkte blieb, aber bis in die Schlussphasen hinein auf Augenhöhe agierte.

Ein echtes Offensivspektakel war das Heimspiel gegen die HSG Emden, das mit einem verdienten 39:37-Heimsieg endete.

Auch wenn wir uns zuletzt beim Tabellenzweiten HSG Grönegau Melle (19:31) deutlich geschlagen geben mussten, zeigte die Mannschaft erneut vollen Einsatz und konnte wichtige Erfahrungen gegen einen der Aufstiegsfavoriten

sammeln. Die mangelnde Chancenverwertung, unter anderem mit sechs verworfenen Siebenmetern, stand dabei einem besseren Resultat im Weg.

Insgesamt kann man bisher vor allem mit der Defensivleistung zufrieden sein: Die Abwehr steht stabil, verschiebt gut und zwingt die Gegner immer wieder zu schwierigen Abschlüssen.

Dies hilft dann auch den Torhütern und sorgt für einige Paraden.

Im Angriffsspiel ist dagegen noch Entwicklungspotenzial vorhanden. Vor allem im gebundenen Angriff fällt es dem Team – insbesondere in Spielen ohne Harz – schwer, gute Lösungen gegen kompakte Abwehrreihen zu finden.

Umso wichtiger ist das Tempospiel, mit dem die U21 in ihren besten Phasen überzeugt. Aus Sicht der Trainer liegt darin auch der Schlüssel, um in den kommenden Wochen weitere Punkte einzufahren.

Alles in allem können wir zufrieden damit sein, wie schnell sich das junge Team in der neuen Liga zurechtfindet. Ziel bleibt es, sich spielerisch weiterzuentwickeln, Erfahrungen zu sammeln und den Klassenerhalt frühzeitig zu sichern.

Mit der richtigen Mischung aus Lernbereitschaft, Teamgeist und Mut dürfte die U21 auch in den kommenden Spielen weiter für spannende Begegnungen sorgen – und möchte so lange wie möglich vor heimischer Kulisse ungeschlagen bleiben.

Die nächste Chance dazu bestand am 09.11.2025 im Heimspiel gegen Haselünne/Herzlake, in dem man auf die nächsten Punkte hoffte.

Holpriger Start der 3. Herren

Nach dem verdienten Aufstieg in die Regionsliga tut sich die Drittvertretung des TuS sichtlich schwer Siege einzufahren. Nach fünf Spielen steht lediglich ein Punkt auf der Habenseite. Leider konnten die überwiegend überzeugenden Auftritte bisher nicht in Siege umgemünzt werden.

Vor allem beim Torabschluss und der Kompaktheit in der Abwehr gibt es diverse Defizite. Trotz allem sind der Zusammenhalt und der Spaßfaktor weiterhin vollends vorhanden.

Grüße der Abteilungsleitung

Der Handballvorstand wünscht Euch ein gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins Jahr 2026, sportlichen Erfolg und Freude am Handballsport sowie vor allem Gesundheit und Zufriedenheit!



Lisa Reichelt neue Leiterin der Geschäftsstelle

Seit dem 3. November 2025 ist Frau Lisa Reichelt regelmäßig in unserer Geschäftsstelle am Brückenort 17 anzutreffen. Sie hat die Leitung von Rabea Sonnenberg übernommen, die zum 1. Juli 2025 ausgeschieden ist.

Der TuS-Vorstand freut sich über die erfolgreiche Neubesetzung und kompetente neue Mitarbeiterin im „TuS-Büro“.

Weiter vor Ort ist für den Gesundheitssport Frau Ulrike Schulze-Varnholt. Die Buchhaltung übernimmt im neuen Jahr verantwortlich Herr Josef Kleine Kuhlmann, vielen be-

kannt als bisheriger Mit-Leiter der Radsportabteilung.

Geändert haben sich ab sofort die Geschäftszeiten. Das „TuS-Büro“ ist dienstags und donnerstags von 9 bis 12 Uhr und mittwochs von 16 bis 18 Uhr geöffnet.

Anliegen können gern jederzeit per E-Mail (geschaeftsstelle@tus-bramsche.de) mitgeteilt oder telefonisch (0 54 61 - 6 15 45) während der Öffnungszeiten besprochen werden. Wir bemühen uns um eine gute „Servicequalität“ und heißen Lisa im „TuS-Team“ auch an dieser Stelle noch einmal herzlich willkommen.



Lisa Reichelt an ihrem neuen Arbeitsplatz mit Hans-Günter Wobker (l.) und Dieter Kemp (r.) vom geschäftsführenden Vorstand

Sportlerinnen und Sportler des Jahres

Auch für das Jahr 2025 sucht Bramsche wieder die Sportlerinnen und Sportler des Jahres. Das erfolgt in Form einer Online-Wahl und wird eng von den „Bramscher Nachrichten“ begleitet, die auch die zur Wahl stehenden Sportlerinnen, Sportler und Mannschaften vorstellen.

Bis zum 5. Januar 2026 können Nominierungsvorschläge bei der Stadt Bramsche (Anna-Lena.Tschoeke@stadt-bramsche.de) eingereicht werden. Wichtig ist, dass der Vorschlag von einem Bramscher Sportverein erfolgen muss.

Wir bitten hier deshalb alle Abteilungen, die einen Vorschlag machen möchten, sich ggf. rechtzeitig an die Geschäftsstelle des TuS oder an ein Vorstandsmitglied zu wenden. Abgesehen von den formalen Kriterien können alle Bramscher Sportlerinnen, Sportler und Mann-



Thomas Freese und Lasse Jendrowiak: Silber und Gold am 12. März 2025

schaften für besondere sportliche Leistungen geehrt werden.

In jedem Einzelfall entscheidet die „Bramscher-Rose-Jury“, die aus dem Bürgermeister (oder Vertreter) dem Vorsitzenden des Ausschusses der Stadt für Soziales, Sport und Kultur sowie dem Vorsitzenden des Stadtsportbundes und einem seiner Stellvertreter besteht, über die Nominierung.

Alle Nominierten werden mit der Bramscher Rose für das Jahr 2025 ausgezeichnet und nehmen an der Wahl „Sportler des Jahres“ teil. Wir hoffen, dass darunter auch wieder mehrere TuS-Mitglieder sein werden, nachdem beim letzten Mal Lasse Jendrowiak (Radsport) und Thomas Freese (Kanu) so hervorragend abgeschnitten haben.



Auch Simone Bettig (stellv. TuS-Vorsitzende) gratulierte Lasse zum „Sportler des Jahres 2024“: Ein toller Erfolg für den jungen Radsportler!

U N S E R E S P O N S O R E N

bft  Tankstelle
Neumann

Tanken und so viel mehr ...

Benzin/
Diesel Erdgas/
Autogas AdBlue
Säule Shop 49
Lotto

Freie Tankstelle Neumann
GmbH & Co. KG
Lindenstraße 56
49565 Bramsche
www.bft-neumann.de

Gemeinsam für IHRE Gesundheit

Gartenstadt Apotheke  **Apotheke
am RATHAUS**

Lutterdamm 50 Hasestrasse 14
☎ 05461.94141 ☎ 05461.708080


in Bramsche

HARDECK.

woanders kaufen lohnt sich nicht

49565 Bramsche
Alte Engterstraße 4
Tel. 054 61 / 96 00
www.hardeck.de

Am Markt 13
40565 Bramsche
Tel.: 0 54 61 / 6 31 35


Wussow
Fisch und Delikatessen


Der Weinladen
BRAMSCHE



MACH DIE MUTTI STOLZ

mach was Handfestes.



www.dallmann-bau.de

**WIR BILDEN DICH AUS!
BEWIRB DICH JETZT**

dallmann

Änderungen von Anschrift / Bankverbindung

Es gibt leider häufiger Probleme, weil die vorliegenden Adressdaten oder Bankverbindungen von Mitgliedern nicht mehr dem aktuellen Stand entsprechen. Bitte teilen Sie entsprechende Änderungen der Geschäftsstelle möglichst umgehend mit. Danke.



**AUTOHAUS
TIMMER**

bewegt Sie immer

Autohaus Timmer GmbH
Maschstraße 46
49565 Bramsche
Tel. 0 54 61 - 93 700
info@ford-timmer.de
www.ford-timmer.de



**Autohaus
Renzenbrink**
Der Service macht's!



Bramsche 05461 93300 | www.renzenbrink.info | Engter 05468 92010

GRIESE

*Schuhe für
nette Leute!*

BRAMSCHER
FUSSGÄNGERZONE



Plakette fällig?



DEKRA Hauptuntersuchung

Ist die HU fällig, dann am besten gleich zu DEKRA, Ihrem Partner für Sicherheit rundum Ihr Fahrzeug.

DEKRA Automobil GmbH
Engterstr. 30
49565 Bramsche
Telefon 05461.968377
Mo - Fr: 9.00 - 12.00 Uhr
und 15.00 - 17.00 Uhr
www.dekra.de/bramsche

**CITY
BRAMSCHER**

**Zeigen
Sie Solidarität
mit dem
hiesigen Sport!**

Cyber-Risiken lauern überall.

Mit unserem VGH CyberSchutz
sichern wir Sie finanziell ab!

VGH Vertretung Sascha Hennig
Im Faldiecke 5 49565 Bramsche
Tel. 05468 6999 Fax 05468 6557
hennig@vgh.de



Kreissparkasse Bersenbrück

**Apotheke
amMarkt**

Apotheker Christian Bögelmann e.K.

Am Markt 19-21 Tel.: 05 461. 12 20
49 565 Bramsche Fax.: 05 461.64 723

www.am-markt-apotheke.com
info@am-markt-apotheke.com



Martini

Apotheke

Apotheker Christian Bögelmann e.K.

Münsterstraße 21 Tel.: 05 461. 20 38
49 565 Bramsche Fax.: 05 461.640 28

www.martini-apotheke-bramsche.de
martini-apotheke-bramsche@t-online.de.de



AKTIV & GESUND
Gesundheitszentrum Karl-Georg Beckmann

Karl-Georg Beckmann
Physiotherapeut

Aktiv! Gesund! In jedem Lebensalter!
Brückenort 9 • 49565 Bramsche
Telefon 05461/3303 • Telefax 05461/880774
E-Mail: info@gesundheitszentrum-bramsche.de
www.gesundheitszentrum-bramsche.de

Veranstaltungskalender

Alle Termine geben wir um Sorgfalt
Bitte zur Sicherheit jeweils
auf unserer Homepage und in

- 14.12. Handball – 1. Herren gegen
Malgartener Str. 54
- 27.12. Basketball – Red Devils gegen
Halle an der IGS, Malgartener
- 30.12. Rudern – „Ehemaligenrudern“
Treffen am Bootshaus Hafen
- 10.01. Basketball – Red Devils gegen
Halle an der IGS, Malgartener
- 24.01. Basketball – Red Devils gegen
Halle an der IGS, Malgartener
- 06.02. Rudern – Jahreshauptversammlung
Bootshaus Hafenstraße
- 07.02. Basketball – Red Devils gegen
Halle an der IGS, Malgartener
- 08.02. Handball – 1. Herren gegen
Malgartener Str. 54
- 14.02. Basketball – Red Devils gegen
Halle an der IGS, Malgartener
- 17.02. TuS – Erweiterte Vorstandssitzung
- 21.02. TuS – Sportabzeichenverleihung
und Realschule, Eingang vor
- 22.02. Handball – 1. Herren gegen
Halle an der IGS, Malgartener
- 28.02. Basketball – Red Devils gegen
Halle an der IGS, Malgartener
- 08.03. Handball – 1. Herren gegen
Halle an der IGS, Malgartener
- 14.03. Basketball – Red Devils gegen
Halle an der IGS, Malgartener
- 18.03. TuS – Sportlerehrung, 18 Uhr
Halle an der IGS und Mehrzweck
- 20.03. Sportspiegel – Redaktionsschluss
- 28.03. Basketball – Red Devils gegen
Halle an der IGS, Malgartener
- 12.04. Handball – 1. Herren gegen
Malgartener Str. 54
- 19.04. Handball – 1. Herren gegen
Malgartener Str. 54
- 02.05. (!) Handball – 1. Herren gegen
Halle an der IGS, Malgartener
- 12.05. TuS – Erweiterte Vorstandssitzung
- 01.09. TuS – Erweiterte Vorstandssitzung

**Der TuS Bersenbrück
dankt an die
ausdrücklich
allen Sponsoren**

S P O N S O R E N

Kalender 2025/2026

bemüht, aber ohne Gewähr wieder.
Als die aktuellen Hinweise
in der Tageszeitung beachten!

HSG Varel II, 17 Uhr, Halle an der IGS,

en Eisbären Bremerhaven II, 19:15 Uhr,
er Str. 54

n" auf dem Mittellandkanal, 10 Uhr,
straße

en SC Rasta Vechta III, 19:15 Uhr,
er Str. 54

en Aschersleben Tigers BC, 19:15 Uhr,
er Str. 54
nmlung der Abteilung, Uhrzeit w. n. b.,

en TuS Lichterfelde, 19:15 Uhr,
er Str. 54

Elsflether TB, 17 Uhr, Halle an der IGS,

en TSV Bargtheide Bees, 19:15 Uhr,
er Str. 54

tzung, 19 Uhr, Gaststätte „Alte Post“

ung, 15 Uhr, Mensa der Hauptschule
n der Maschstraße aus

TV Bissendorf-Holte II, 17 Uhr,
er Str. 54

en VfL Stade, 19:15 Uhr,
er Str. 54

SG Teuto Handball, 17 Uhr,
er Str. 54

en MTV Herzöge Wolfenbüttel, 19:15 Uhr,
er Str. 54

r, und Mitgliederversammlung, 19 Uhr,
weckraum, Malgartener Straße 54

chluss für die Ausgabe 1/2026

en TSG Bergedorf, 19:15 Uhr, Halle an der IGS

TV 01 Bohmte, 17 Uhr, Halle an der IGS,

Eickener SpVg., 17 Uhr, Halle an der IGS,

TuRa Marienhof, 18 Uhr (!),
er Str. 54 (Samstagsspiel!)

tzung, Gaststätte „Alte Post“

tzung, Gaststätte „Alte Post“

Bramsche

ieser Stelle

ücklich

n und Gönnern.



dallmann

ALLE STRASSEN FÜHREN ZU UNS

**WIR BILDEN DICH AUS!
BEWIRB DICH JETZT**



www.dallmann-bau.de



SPORT 2000
REESE
the point of sport



Eichmann
Fleischerfachgeschäft
Große Straße 11 · Telefon 0 54 61/31 39



SEIT 1838
Sostmann
FEINKOST-FLEISCHEREI
BRAMSCHER
Mit gutem Gewissen genießen
www.sostmann.de



BOCKMANN
Modehaus
Brückenort 20
49565 Bramsche
Tel: 0 54 61-70 38 03 0

**Hier ist noch
Platz für Ihre
Werbung!**



dallmann
DALLMANN-BAU.DE
DALLMANN-BAU.DE
DALLMANN-BAU.DE
DALLMANN-BAU.DE
DALLMANN-BAU.DE



Henkel
Augenoptik GmbH
Große Straße 5 · 49565 Bramsche
Telefon 0 54 61 - 41 29
www.henkel-optik.de




Vije
COMPUTERSERVICE




BERGHEGGER
Ein Unternehmen der Maintrans-Gruppe
Berghegger
Internationale Spedition GmbH
Igels Sand 10 · 49565 Bramsche
Telefon: +49 54 68 - 92 22 - 0
www.berghegger.com

UNSERE SPONSOREN



MALERBETRIEB DREYER
49565 Bramsche • Am Bahndamm 1
Tel. 0 54 61/43 34 + 6 45 98
Fax 0 54 61/6 54 44



**Hirsch - Apotheke
Bramsche**

Inh. Chr. Bögemann
Münsterstr. 28
49565 Bramsche
Tel. 05461-9404-0



A. Krämer
Fischdelikatessen
49565 Bramsche
Am Markt 13
Tel. (0 54 61) 6 31 35

Heizung
Sanitär
Elektro



Grünebaum
Haustechnik
Tel.: 054 61/93 22-0



Inh. Frank Everding Dachdeckermeister
Ausführung sämtlicher Dachdeckerarbeiten - Flachdachabdichtung
Fassadenbekleidung - Klempnerarbeiten
Breuelstr. 8 - 49565 Bramsche
Telefon (0 54 61) 41 84

rasch



**BRILEN
DOLE**



Dallmann
STRASSEN- U. TIEFBAU
BRAMSCHER



**Vereinigte
Volksbank eG**



**bauXpert
Seelmeyer**

*Alles zum Bauen
und Modernisieren*

Bramscher Str. 38 • 49586 Neuenkirchen • Tel. (0 54 65) 92 11-0 • www.seelmeyer.de



SCHERER Werkzeuge und
Schärfdienst
Industriestraße 43
49565 Bramsche-Hesepe (An der B68)
Telefon: 0 54 61 / 48 36



Schrotthandel
Metallhandel
Abfallhandel
Entsorgung
Containerdienst
Abbruch
Logistik

www.kohl-recycling.de



49597 RIESTE
Bahnhofstraße 30
Telefon 0 54 64 / 55 09 - Telefax 0 54 64 / 58 12

Hüdepohl
BAU- und MöBELTISCHEREI
GmbH & Co. KG



Reisebüro am Brückenort

ENTSPANNUNG
VON ANFANG AN
- WIR PLANEN, SIE PACKEN!

Brückenort 4 • 49565 Bramsche • Tel.: 05461 / 708 54 82 • service@reisebueroambrueckenort.de



Wanderfahrt der Jugendlichen auf dem Neckar vom 16. bis 23. August

Unter Leitung von Michael Denneberg fuhr die Ruderriege des Greselius-Gymnasiums zu Beginn des Schuljahres mit vier Booten auf dem Neckar von Stuttgart nach Heidelberg.

In fünf Etappen ging es 162 km flussabwärts durch mehrere Schleusen, vorbei an malerischen Burgen und kleinen mittelalterlichen Städtchen.

Übernachtet wurde in Bootshäusern der Rudervereine. Die gute



Teamarbeit zeigte sich nicht nur beim Rudern, sondern auch in den abendlichen Kochgruppen. Ein Highlight war der Besuch der Bootswerft Empacher, in der die

wohl besten und teuersten Ruderboote der Welt gebaut werden.

Dämmermeile am 23. August

Wie fast jedes Jahr hat wieder eine Bramscher Delegation an der Dämmermeile des Diepholzer Rudervereins teilgenommen.

Zusammen mit sehr netten Diepholzern ging es in Leihbooten ein-

mal um den Dümmer. Dabei mussten wir feststellen, dass es dort bei Wind schnell zu hohen Wellen kommen kann, was wir vom Mittellandkanal her nicht gewohnt waren.

Der ortskundige Steuermann konnte uns aber ein paar Tricks zeigen und uns sicher wieder an Land bringen.

Wir freuen uns auf weitere Treffen mit den Diepholzern, vielleicht das nächste Mal in Bramsche.



Die Bramscher am Dümmer



Sommerfest der Ruderabteilung am 24. August

Unser jährliches Sommerfest war wieder gut besucht – etwa 70 Aktive und Ehemalige sind zum Grillen und Kaffeetrinken zum Bootshaus gekommen.

Es gab wie im letzten Jahr ein Schlagzahlrennen, bei dem es nicht nur um Schnelligkeit, sondern auch um Taktik ging, denn eine vorgegebene Anzahl Schläge durfte nicht überschritten werden.

Fünf Vierer-Mannschaften wurden ausgelost und sind dann gegeneinander angetreten. Auch Anfänger konnten mitmachen und so das erste Mal eine kleine Regatta miterleben.

Am Tag des Sommerfests wäre auch der 85. Geburtstag von Willi Monecke gewesen, des lang-



Zuschauer beim Schlagzahlrennen

jährigen Trainers und Gründers der Ruderabteilung. Zu diesem Anlass hat Dirk Ortland in einer kurzen Rede noch einmal an

Willis unermüdlichen Einsatz für den Bramscher Rudersport erinnert.





Regatta in Wolfsburg am 30. und 31. August

Mit sieben Masters und zwei Jugendlichen sind die Bramscher bei herrlichem Spätsommerwetter auf dem Allersee in Wolfsburg angetreten.

Am Samstag waren Rennen über 1.000 Meter auf dem Plan, bei denen fast über die gesamte Länge des Sees gefahren wurde. Am Sonntag war in Sprintrennen über 400 Meter weniger Ausdauer, dafür mehr Technik und Schlagfrequenz gefragt.

Die Frauen traten im Doppelvierer und Doppelzweier an und fuhren gute Rennen mit sehr schöner Technik, trafen aber immer wieder auf die starken Wolfsburgerinnen, die an diesem Wochenende leider nicht zu schlagen waren.

Im Einer-Rennen von Stefanie Oyen über 1.000 Meter war das Rennen lange knapp, aber im Schlusspurt

zog die Gegnerin letztlich leider klar davon.

Über 400 Meter gab es im Frauen-Einer keine weiteren Meldungen, so dass Stefanie Pargmann und Stefanie Oyen das Rennen unter sich ausmachen konnten.

Stefanie Oyen überzeugte dann mit einem starken Endspurt und konnte sich die Medaille sichern.

Mark Walter gewann wie so oft in zwei Masters-Einer-Rennen. Bei zwei Landesmeisterschaften im jüngeren Senioren-Bereich konnte er zwar vorne mitfahren, aber zum Sieg reichte es beide Male nicht ganz.

Im Mixed-Doppelvierer mit Dirtje Leopold, Stefanie Pargmann bzw. Susanne Hemmersmeier, Michael Meyer und Michael Gottschalk lief es zweimal sehr gut. Für Susanne war es der erste Sieg auf ihrer ersten Regatta. Herzlichen Glückwunsch!

Michael Gottschalk und Mark Walter konnten im Zweier ebenfalls auf beiden Distanzen überzeugen.

Fynn Walter, für den es die erste Regatta war, verpasste im Einer über 400 Meter knapp den Sieg, gewann aber im Geschicklichkeitsrennen, bei dem ein Slalom um mehrere Bojen absolviert werden musste.

Insgesamt war es eine schöne und erfolgreiche Regatta. Nur die Kollision eines unserer Zweier mit einem Hamelner Achter hat für einen kleinen Schock gesorgt.

Der Zweier wurde stark beschädigt und es gab kleinere Verletzungen. Der Achter war entgegen der Fahrtordnung unterwegs und hat seine Schuld eingestanden.

Zum Glück ist nichts Schlimmeres passiert, nur der Zweier wartet noch auf seine Reparatur.



Der Frauenvierer mit Stefanie Oyen, Dirtje Leopold, Susanne Hemmersmeier und Stefanie Pargmann



Rudern



Stefanie Pargmann und Stefanie Oyen im vereinsinternen Duell über 400 Meter



Michael Gottschalk und Mark Walter gewinnen im Doppelzweier über 1.000 Meter und 400 Meter



Fynn Walter gewinnt im Geschicklichkeitsrennen



Schülerregatta in Hannover am 7. September

Für die Jugendlichen ging es zur letzten Regatta der Saison auf den Maschsee.

Onno Ligtvoet konnte das Einer-Rennen über 500 Meter für sich entscheiden und Fynn Walter gewann wie schon in Wolfsburg das Geschicklichkeitsrennen.

Der Junioren-A-Vierer mit Friedrich Herm-Stapelberg, Onno Ligtvoet, Philipp Harder, Arne Hinterding und Steuermann Paul Hallmann konnte das letzte Mal in dieser Konstellation starten und gewann zum Abschluss im Rennvierer über 500 Meter mit großem Abstand.



Onno Ligtvoet gewinnt in Hannover im Einer

Der Vierer mit Conrad Minning, Constantin Eichhorst, Nils Rathmann und Fynn Walter konnte leider nur außer Konkurrenz starten, fuhr aber zwei gute Rennen.

Marika Schütte und Enna Czejewski schafften es im Zweier auf Platz 3.

Wanderfahrt der Erwachsenen rund um Potsdam vom 19. bis 22. September

Von ihrem Quartier im Ruderclub am Wannsee aus unternahmen neun Ruderinnen und Ruderer aus Bramsche eine Rundfahrt um Potsdam herum über verschiedene Seen und Kanäle.

Das Klubhaus am Wannsee entpuppte sich als wahres Paradies: Knarrende Holzböden, hohe Decken, ein Speisesaal mit Blick auf den See und ein Dachgeschoss mit 36 Ergometern und einem Yoga-raum – unser Bramscher Bootshaus kann da leider nicht mithalten.

Am zweiten Tag ging die Fahrt in zwei Leihbooten los. Das Wetter spielte mit, die Stimmung war gut und entlang der Ufer zogen Villen und Schlösser vorbei, als wären sie extra für uns aufgestellt worden.

Alle paar Kilometer wechselte jemand das Steuer, was bei wenigen Anlegestellen oft eine akrobatische Übung auf dem Wasser wurde.

Das Rudern rund um Potsdam war eine ganz andere Nummer als auf dem Mittellandkanal. Mit schweißnassen Händen versuchten die Steuerleute, die Boote zwischen Segelbooten, Jachten und Fähren

über den Wannsee zu lotsen. Der Wannsee mag idyllisch wirken, doch der Wasserverkehr dort ist gnadenlos.

Und was bleibt hängen? Die Berliner hupen und schimpfen, als wären sie darin Weltmeister, doch ihr Gastronomiepersonal ist auffallend freundlich und professionell.





Rudern

Eric erwies sich als geborener Reiseleiter. Ohne seine Hilfe wären wir dort garantiert verlorengegangen. Danke, Eric!

Und wir Bramscher Ruderer? Wir haben keine Villa am Wannsee, aber dafür ruhiges, geschütztes Wasser: Kaum Wellen, keine Fähren, keine Segelboote, nur hin und wieder ein Frachtschiff.

Und das ist auch gut so, aber etwas neidisch sind wir schon.



Spendenaktion des Ehemaligenvereins

Der Verein ehemaliger Bramscher Ruderer (VER) hat unter dem Motto „Material, Muskelkraft, Mobilität“ eine Spendenaktion gestartet.

Über die Plattform „Viele schaffen mehr“ der Volksbank konnten

10.300 € eingesammelt werden, die unter anderem für neue Skulls und bessere Ausstattung für den Hantelraum ausgegeben werden sollen.

Wir danken dem VER für die Organisation, den vielen Spendern und der Volksbank, die fast die Hälfte des Betrags beigetragen hat.





Fari-Cup in Hamburg am 1. November

Wie im letzten Jahr haben wir wieder an der Langstreckenregatta des Rudervereins Favorite Hammonia auf der Hamburger Alster teilgenommen, diesmal aber mit mehr als doppelt so vielen Teilnehmern und Booten.

Trotz mehrerer teils kurzfristiger Ausfälle haben wir immer wieder Ersatz gefunden und konnten so mit allen Booten an den Start gehen.

Insgesamt haben 1.640 Teilnehmer und 330 Boote an der Regatta teilgenommen.

Als allererstes Boot auf der 4,2-km-Strecke durfte unser Männer-

Masters-Vierer in der Altersklasse B (36+) starten, der trotz Gegenwind und Wellen eine sehr gute Zeit vorlegen konnte.

Die Mannschaft hatte das Rennen schon im letzten Jahr gewonnen und siegte auch in diesem Jahr wieder souverän mit großem Abstand. In allen Altersklassen gab es nur vier Boote mit einer besseren Zeit.

Der Frauen-Masters-Vierer (auch Altersklasse B) lieferte ebenfalls ein gutes Rennen ab und kam auf den zweiten Platz. Insgesamt hatten nur sieben Masters-Frauen-Boote eine bessere Zeit.

Außerdem starteten wir noch mit zwei weiteren Männer-Masters-Vierern.

In der Altersklasse C (43+) kam unser Boot auf den guten dritten Platz, obwohl die Mannschaft sehr kurzfristig zusammengestellt worden war und nie zusammen trainieren konnte.

Mit Andre Oestreich war ein ehemaliger Ruderer dabei, der sein erstes Rennen seit über 20 Jahren gefahren ist.

Für Benedikt Holleschovsky war es die erste Regatta überhaupt. In der Altersklasse E (55+) kam unser Boot zwar nur auf den 10. Platz, aber es war trotzdem für alle ein tolles Erlebnis.

Mit Thorsten Bachert und Burkard Lenze waren auch in diesem Boot zwei Regatta-Neulinge dabei.



Das Team beim Fari-Cup



Rudern



Der siegreiche Vierer mit Michael Gottschalk, Dennis Rifert, Aleksej Mitrjaschkin, Mark Walter und Steuermann Michael Gottlieb



Der Frauen-Vierer mit Stefanie Oyen, Dirlje Leopold, Marion Schulenberg, Stefanie Pargmann und Steuermann Michael Meyer kommt auf den zweiten Platz.

Wintertraining mit Ultimate Frisbee

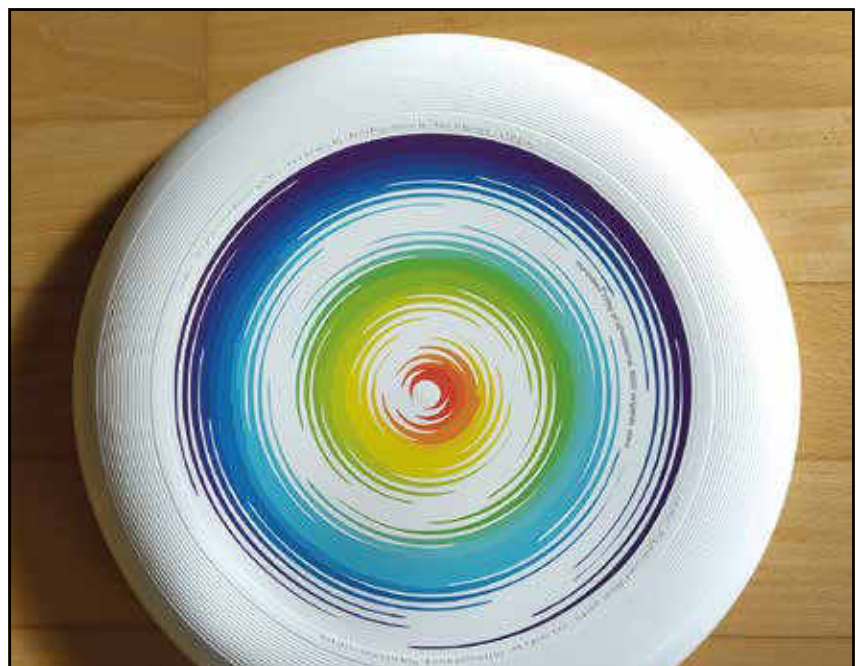
Im Winter wird weiter gerudert, allerdings aufgrund der frühen Dunkelheit nur noch sonntagvormittags und mittwochnachmittags.

Zusätzlich gibt es montags um 18 Uhr wieder einen Indoor-Termin im Bootshaus, an dem auf dem Ruderge-
rät und im Hantelraum trainiert wird.

Freitags um 18 Uhr trainieren die Erwachsenen in der Sporthalle des Greselius-Gymnasiums.

Neben Kraft- und Gymnastik-
übungen wollen wir in diesem Jahr Ultimate Frisbee spielen. Michael Gottschalk, der jahrelang Ultimate Frisbee in Oldenburg und Hamburg gespielt hat, leitet das Training.

Wenn jemand aus anderen Ab-
teilungen Lust hat mitzuspielen,
kann er oder sie sich gerne unter
info@bramsche-rudern.de melden.



Termine:

Dienstag,
30. Dezember:

Ab 10 Uhr Weihnachtsrudern für
Ehemalige

Freitag,
6. Februar 2026:

Jahreshauptversammlung
der Ruderabteilung im Bootshaus



Die Saison 2025/26 läuft auf Hochtouren und alle sechs Mannschaften im Bereich Erwachsene sowie unsere zwei Jugendmannschaften sind motiviert und mit Spaß bei der Sache. Nachstehend eine kleine Zwischenbilanz (Stand Anfang November):

1. Mannschaft (1. Bezirksklasse Osnabrück Stadt und Land)

Das Fehlen von Topspieler Stephan Rickhaus, der sich in dieser Saison eine Auszeit nimmt, machte sich in den ersten drei Saisonspielen doch deutlich bemerkbar und bescherte Max Kempe, Christopher Lorke, Mario Langer und Stammspieler Paul Rauch einen eher holprigen Start in die Saison. Einer klaren



1. Mannschaft mit Mario Langer, Max Kempe, Christopher Lorke und Paul Rauch

Niederlage beim starken OSC II folgten ein Sieg gegen die (sogar nur zu dritt angetretene) TSG Disen III und ein Unentschieden gegen die Zweite der Spielgemeinschaft aus VfL Kloster Oesede und SV Harderberg, wobei diese beiden

Teams eher zu den Abstiegskandidaten zählen.

Für eine Spielzeit ohne Abstiegssorgen sollte das Potential der Mannschaft aber allemal ausreichen.

2. und 3. Mannschaft (Kreisliga Nord)

Die zumindest als Mitfavorit auf den Meistertitel gestartete zweite Mannschaft mit Paul Rauch, Tobias Seitz, Dennis Wulforth und Maurice Pech musste nach vier Siegen (gegen Engter III, Quakenbrück, Bramsche III und Belm-Powe III) beim SV Nortrup II den ersten kleinen Dämpfer einstecken: Die Begegnung ging mit 4:6 verloren.

Damit ist man zwar immer noch Tabellenführer, die Meisterschaft dürfte aber kein Selbstgänger werden.

Die 3. Mannschaft mit Udo Steininger, Deny Figueiras, Martin Bauchrowitz und Alexander Hoppe hat bereits sechs Spiele hinter sich und sich mit guten 7:5 Punkten im Mittelfeld der Tabelle eingenistet. Sollte die Dritte so weiterspielen, wird sie mit dem Abstieg nichts zu tun haben.



2. Mannschaft mit Dennis Wulforth, Tobias Seitz, Paul Rauch und Maurice Pech



3. Mannschaft mit Alexander Hoppe, Udo Steininger, Martin Bauchrowitz und Deny Figueiras



4. Mannschaft (1. Kreisklasse Nord)

Sehr ausgeglichen geht es in der 1. Kreisklasse zu. Leon Smekal, Michael Kötting, Jan Felix Kurpiela und Guido Nollmann sind mit 6:4 Punkten gestartet und liegen somit bisher im Soll.

Allerdings sind auch die Mannschaften aus der unteren Tabellenhälfte nicht zu unterschätzen, Bramsches Vierte wird das erreichte Niveau zumindest halten müssen, um die Klassenzugehörigkeit sichern zu können.



4. Mannschaft mit Michael Kötting, Guido Nollmann, Jan Felix Kurpiela und Leon Smekal

5. und 6. Mannschaft (3. Kreisklasse Nord)

Nachdem die 5. Mannschaft mit Fürstenau II, Badbergen II und Belm-Powe VI gleich am Anfang gegen drei der stärksten Teams der Liga (zum Teil allerdings knappe) Niederlagen hinnehmen musste, rollen Carsten Wenker, Rudi Seitz, Helmut Andras und Rena Göhlinghorst seither das Feld von hinten auf

und sind durch Siege gegen Bramsche VI, Belm-Powe V und Pente II bei einem ausgeglichenen Punktekonto angekommen. Als Saisonziel wird jetzt ein Platz in der oberen Tabellenhälfte anvisiert, was hier auch realistisch sein dürfte.

Wenig überraschend zieht Bramsches Sechste nach vier Spielen ohne Punktgewinn das Tabellenende.

Allerdings konnte das Team bisher nie in stärkster Aufstellung antreten und die Spiele, bei denen man von der Spielstärke her am nächsten dran ist, stehen auch noch aus.

Zudem sind gerade Jan Hammer-schlag sowie Meike und Axel Güttler zu uns gestoßen und stehen künftig als weitere Alternativen zur Verfügung.



5. Mannschaft mit Carsten Wenker, Helmut Andras, Rena Göhlinghorst und Rudi Seitz



6. Mannschaft mit Manfred Steininger, Eckhard Rickhaus, Martin Heppner, Annika Bergmann, Erik von Hebel und Heiko Eberhard



Jugend

6:4 Punkte lautet die Bilanz der Jugend19 mit Sebastian Uhl, Finn Muschiol, Anna Lettrari und dem auch bereits drei Mal eingesetzten Hauke Möller aus der J15 in der Kreisklasse.

Neben Sebastian Uhl, der mit 10:3 Siegen wie erwartet klar positiv steht, überraschte vor allem Hauke Möller mit einer Bilanz von 4:3, aber auch Anna Lettrari konnte sich gegenüber der Vorsaison steigern und bereits vier Einzel gewinnen. Dagegen läuft Finn Muschiol noch etwas der guten Form aus der Vorsaison hinterher.

Eine bisher sehr starke Vorrunde spielen Hauke Möller, Claas Vonstrohe, Lasse Mörking, Nele Smekal und Lennard Weissmann in der Jugend15.

Nachdem die Kids in der letzten Saison noch auf den untersten Tabellenplätzen zu finden waren, rangieren sie nun nach jeweils zwei Siegen, Remis und Niederlagen im Mittelfeld.

Das ist der verdiente Lohn für eine sportlich klar positive Entwicklung.

Zum Jugendtraining mittwochs von 17 bis 19 Uhr (außer in den Schulferien) in der Halle Im Sande in der Gartenstadt sind interessierte

Kinder und Jugendliche zum Probetraining weiter herzlich willkommen.

Unsere Jugendtrainer Leon Smekal, Jan Felix Kurpiela und Gunnar

Hellmann vom Tischtennis College Osnabrück leiten diese Übungseinheiten und freuen sich über weiteren Zuwachs.



Punktspiel Jugend19 in Engter mit Hauke Möller (vorne) und Sebastian Uhl (hinten)



Jugend15 mit Claas Vonstrohe, Nele Smekal, Hauke Möller, Lasse Mörking und Lennard Weissmann

Boßeln

Nicht besonders gut meinte es der Wettergott am 4. Oktober, an dem das traditionelle Abteilungsboßeln angesetzt war. Am Ende trotzten immerhin zehn Unentwegte einigen Regenschauern nebst Windböen und hatten genauso viel Spaß beim Boßeln wie jedes Jahr.

Und eine Premiere gab es auch noch: Mit Rena Göhlinghorst krönten wir erstmals eine Boßelkönigin! Anschließend ging es ins Trockene: Wir verlängerten den Nachmittag bei einem gemütlichen Beisammensein inkl. Abendessen im Ristorante da Pietro, wobei die Teilnehmerzahl gleich einmal um 50% anstieg.



Auf Boßeltour 2025



Volleyball

Der Sommer geht, der Winter kommt.

Während in den umliegenden Vereinen die Volleyballer bereits zurück in die Halle gewechselt sind, wird in Bramsche auch im November noch draußen im Sand gespielt.

Parallel dazu hat aber auch das Hallentraining wieder begonnen, so dass die ganz Harten am Nachmittag im Sand und abends dann in der Halle Volleyball spielen konnten.

Die meisten spielen allerdings bei angenehmeren Temperaturen und Sonnenschein lieber draußen im Sand, so wie es bei dem diesjährigen Beachturnier mitten in der Innenstadt von Bramsche der Fall gewesen ist.

Als Anfang September auf dem Marktplatz zwei Beachvolleyballfelder aufgeschüttet worden waren, konnten sich alle Sportler und Zuschauer über das perfekte Wetter freuen.

Bei strahlendem Sonnenschein und mit guter Laune gingen auch vier Mannschaften aus der Bramscher Hobbygruppe an den Start.

Das erfolgreichste TuS-Team konnte sich den zweiten Platz sichern, auch die übrigen Mannschaften erzielten gute Plätze. Im Vordergrund stand aber der Spaß, der nicht zu kurz kam.

Über eine Wiederholung des Beachturniers auf dem Bramscher Marktplatz würden wir uns sehr freuen.



Volleyball





Darts

Hallo, Sportsfreunde, im letzten Sportspiegel haben wir uns auf den Start in unsere 1. Saison gefreut und zum jetzigen Redaktionsschluss haben unsere Mannschaften A, B und C bereits jeweils vier Ligaspiele absolviert.

Ligabetrieb

Die Bilanzen der einzelnen Teams lesen sich durchweg positiv und wir sind stolz, dass der Start so gut geklappt hat.



Team A zum Auswärtsspiel zu Gast bei Eintracht Neuenkirchen

Mannschaft A steht auf Platz 4 in der Kreisklasse 14 mit zwei Siegen, einem Unentschieden und einer Niederlage.

Mannschaft B steht auf Platz 2 der Kreisklasse 14 mit drei Siegen und einem Unentschieden gegen Team A.



Team B freut sich nach dem ersten Heimsieg.

Mannschaft C führt mit vier Siegen die Kreisklasse 15 an.



Team C beim Heimspiel gegen Blau Weiß Merzen



Das alles klingt schon sehr vielversprechend, aber es waren auch sehr knappe Spiele dabei, in denen Millimeter darüber entschieden haben, zu welchen Gunsten es ausging. Also nicht nachlassen, sondern weitermachen!

Schön zu sehen ist die Unterstützung unserer Mannschaften untereinander.

Auch Angehörige der Spieler und Mitglieder ohne Teamzugehörigkeit sind häufig bei den Spielen anzutreffen. Die Türen stehen jedem bei Spieltagen offen. Und vielleicht kommt ihr dann auch auf den Geschmack! Ankündigungen der Spiele seht ihr auf Instagram.

Zum besseren Verständnis der abgedruckten Tabellen eine kurze Erklärung:

Ein Spiel besteht aus zwei Blöcken. Pro Block werden vier Einzel und zwei Doppel gespielt. Insgesamt 12 Spiele.

Der Spielmodus lautet „501 Best of 5 Legs“. Das heißt, man muss drei Legs gewinnen, um sein Spiel zu gewinnen. 1 Spiel = 1 Satz. Pro Spiel kann man demnach maximal 12 Sätze gewinnen. Pro Sieg gibt es 2:0 Punkte, bei einem Unentschieden 1:1 Punkte.



Dart Software BULL'S									
Kreisklasse 14									
Tabelle Gesamt-Average Ø 42.8									
Pl.	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Punkte	Sets	Legs	
1.	BW Hollage E	4	4	0	0	8:0	31:17 14	109:78	31
2.	TuS Bramsche B	4	3	1	0	7:1	34:14 20	120:67	53
3.	OSC Damme C	4	3	1	0	7:1	34:14 20	119:77	42
4.	TuS Bramsche A	4	2	1	1	5:3	26:20 8	101:81	20
5.	TSV Ueffeln B	4	1	1	2	3:5	20:28 -8	82:106	-24
6.	SV Eintracht Neuenkirchen A	4	0	1	3	1:7	18:30 -12	78:106	-28
7.	DSG Club 26 E	4	0	1	3	1:7	15:33 -18	77:112	-35
8.	BW Hollage F	4	0	0	4	0:8	12:36 -24	63:122	-59

Tabelle der Kreislige 14

Dart Software DARTSHOP									
Kreisklasse 15									
Tabelle Gesamt-Average Ø 42.0									
Pl.	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Punkte	Sets	Legs	
1.	TuS Bramsche C	4	4	0	0	8:0	36:12 24	122:52	70
2.	Dartsport TuS Bersenbrück A	3	3	0	0	6:0	30:6 24	98:30	68
3.	SC Rieste A	3	2	0	1	4:2	22:14 8	79:57	22
4.	SV Kettenkamp A	3	2	0	1	4:2	22:14 8	78:63	15
5.	SV Alfhausen C	3	1	0	2	2:4	14:22 -8	58:78	-20
6.	SV Eintracht Neuenkirchen B	4	0	0	4	0:8	14:34 -20	62:115	-53
7.	SV BW Merzen B	4	0	0	4	0:8	6:42 -36	34:136	-102

Tabelle der Kreislige 15



Erste Pokalrunde überstanden

Auch die erste Pokalrunde hat bereits inzwischen stattgefunden. Hervorzuheben ist, dass unsere Pokalmannschaft ein Mix aus Mitgliedern unserer drei Teams ist.

In der 1. Runde mussten wir zu den Shamrocks VfR Voxtrup. Nach den regulären 12 Sätzen lautete das Ergebnis 6:6. Aber wie immer muss im Pokal ein Gewinner her und wie das entschieden wird, ist im Dartsport besonders interessant.

Es folgt nämlich das sogenannte Teamleg. Es wird dann „701 Best of 3 Legs“ gespielt und alle auf dem Spielberichtsbogen eingetragenen Spieler müssen gemeinsam 701 herunterspielen. Es kommt also auf jeden einzelnen Spieler an und man gewinnt oder verliert gemeinsam als Team.

Auch in unserem Pokalkrimi ging es denkbar knapp zu, mit einem glücklicheren Ende für uns! Und somit finden wir uns nach dem 2:1 im Teamleg unter den Top 64 im DVWE-Bezirkspokal wieder.

Weitere Highlights

Abteilungsintern stehen dieses Jahr noch zwei Highlights an, zum einen das Final-Turnier der Twenhäfel-Darts-Rangliste. Hierfür konnte man sich bei den neun Monatsranglisten qualifizieren und einen kleinen Vorteil für das Finale erspielen.

Das monatlich stattfindende Ranglistenturnier verlief spannend und war und ein gutes Training unter Wettkampfbedingungen. Insgesamt machten 33 verschiedene Teilnehmer mit. Wir freuen uns schon auf Rangliste 2026.



„Volle Hütte“ am 17. Oktober beim monatlichen Ranglistenturnier

Das 2. Highlight findet am 21.12.2025 statt und ist unser zweites Weihnachtsturnier!

In diesem Jahr wird ein Doppelturnier gespielt, in dem einem der Doppelpartner ohne Vorgaben zugelost wird. Eindeutig soll der Spaß im Vordergrund stehen.

Vor Turnierbeginn werden uns die Bramscher Barbecue-Bandits noch etwas verwöhnen und anschließend geht es dann ans Board.

Auch für das Jahr 2026 laufen bereits die ersten Planungen, so finden weiterhin die Monatsranglisten neben dem normalen Spielbetrieb statt. Aber auch etwas ganz Neues soll entstehen.

1. Osnabrücker Steeldart-Kreispokal

Gemeinsam mit den Dartsabteilungen vom SV Hesepe und TSV Ueffeln werden wir den 1. Osnabrücker Steeldart-Kreispokal ins Leben rufen.

In diesem Vergleich soll die beste Mannschaft im Osnabrücker Landkreis ausgespielt werden. Alle Vereine dürfen zwei Mannschaften

melden, die sich dann im KO-System duellieren.

Die besten acht Mannschaften spielen schließlich das Finale in einer großen Halle, vorgesehen hierfür ist die Sporthalle an der Jägerstraße in der Gartenstadt. Das gesamte Turnier soll in der ersten Jahreshälfte 2026 stattfinden.

Weitere Informationen hierzu gibt es auf den Instagram Accounts [osnasteeldartkreispokal](#) oder auf [tusbramschedarts](#).

Unsere Trainingszeiten in der VHS Gartenstadt, Jägerstraße 23, 49565 Bramsche

Montag 19 bis 21 Uhr
(für TuS-Mitglieder, nicht nur Dartsabteilung)

Mittwoch 19 bis 21 Uhr
(öffentliche für alle)

Kontakt

Christian In der Stroth,
Mobil: 0173 9175238

Torsten Restemeyer,
Mobil: 0171 5144478



Turnierspiele in Osnabrück und Lemförde

Zu Beginn der Herbstferien finden jedes Jahr immer freitags bis sonntags die **Bezirksjugend-Einzelmeisterschaften** statt.

In den einzelnen Altersklassen U10, U12, U14, U16 und U18 werden jeweils sieben Runden gespielt. Dieses Jahr wurde in der Jugendherberge in Osnabrück gespielt.

Da waren die Anfahrtswege nicht so lang. Der Bezirk Osnabrück-Emsland ist sehr groß und in den höheren Altersklassen nehmen häufig viele stärkere Spieler teil.

Deshalb starteten dieses Jahr nur Damian Hahn und Anastasia Hammel in der U16. Für beide war es das erste offizielle Turnier und sie waren gespannt, wie sie sich behaupten würden. Im Laufe der einzelnen Runden stellte sich heraus, dass die Gegner recht stark waren.

Da machte sich die geringe Turnierpraxis bemerkbar und einige Partien gingen durch leichte Fehler verloren.

In der 6. Runde spielten Anastasia und Damian gegeneinander. Beiden hatten bis dahin jeweils nur einen Punkt durch eine kampflöse Partie. Da das Teilnehmerfeld ungerade war, wurde pro Runde ein kampflöser Punkt an die Teilnehmer im unteren Bereich der Tabelle vergeben.

Die beiden machten nur einige Züge und haben sich dann auf ein Unentschieden (Remis) geeinigt.

In der letzten Runde verloren beide ihre Partien. Anastasia und Damian belegten in der Tabelle die letzten

beiden Plätze 18 und 19 mit jeweils 1,5 Punkte. Beide waren schon etwas enttäuscht, weil sie sich mehr ausgerechnet hatten, aber das ist natürlich Ansporn weiter zu trainieren und bei den nächsten Turnieren besser abzuschneiden.

Am 8. November nahm die Schachabteilung mit fünf Teilnehmern an einem **Jugendturnier in Lemförde** teil.

Dieses Turnier ist Teil einer Jugendserie, an der auch immer einige Schachanfänger teilnehmen. Leider ist das Turnier in Lemförde das einzige dieser Serie, das in der Nähe ist. Die anderen Turnierorte sind zum Beispiel in Stade, Lehrte, Braunschweig, Goslar usw. Deshalb haben wir gern am Lemförder Turnier teilgenommen, so dass auch die Jüngeren Turnierpraxis sammeln konnten.

Die einzelnen Partien sind dabei nicht so lang wie zum Beispiel bei den Bezirksmeisterschaften, was besonders den Jüngeren gefällt. Die möchten gerne schnelle Partien spielen, was auch spannender ist.

In der Gruppe U6 bis U9 spielten Emil Wischmeyer (U8) und David Hahn (U9). Beide waren mit viel Eifer in ihren ersten Turnierpartien bei der Sache. In dieser Altersgruppe sind die Spiele noch mit vielen Fehlern behaftet und die Spielverläufe sind spannend. Einmal hat der eine Spieler eine oder mehrere Figuren mehr, einmal der andere.

Die Jüngeren spielen schon gezielt auf eine Mattstellung hin. Da sind sie innerlich angespannt, wenn sie ein Matt drohen und der Gegner am Zug ist. Es wird gehofft, dass der Gegner die Mattdrohung nicht sieht.

Häufig haben die Gegner auch gar nicht genug Spielmaterial, um das Matt abzuwehren.

Lia Moormann (U10) hatte in es in der Gruppe U10 bis U12 schon schwerer. Für sie war es auch das erste Turnier, während viele ihrer Gegner schon mehr Turnier Erfahrung gesammelt hatten.

Damian Hahn (U14) und Anastasia Hammel (U14) spielten in der Gruppe U14 bis U16. Da gab es teilweise schon schwere Gegner. Aber beide spielten sehr konzentriert und nutzten manchmal die komplette Spielzeit (20 Minuten pro Spieler) aus, um sich gegen eine Niederlage zu wehren oder um eine gute Stellung zum Sieg zu bringen.



So sahen die Siegpreise aus – zum Beispiel der von Anastasia Hammel.



Die Platzierungen waren dann auch schon viel besser als bei den Bezirksmeisterschaften.

Alle fünf Teilnehmer sagten nach dem erfolgreichen Turnier, dass es ihnen sehr viel Spaß gemacht habe.



Platzierungen in den jeweiligen Altersgruppen

Name	Gruppe	Punkte	Platz/Teilnehmer
Emil Wischmeyer	U6-U8	3,5 / 7	5. von 12
David Hahn	U9	4,0 / 7	2. (Pokal) von 3
Lia Moormann	U10	2,5 / 7	2. (Pokal) von 3
Damian Hahn	U13-U14	3,5 / 7	4. von 7
Anastasia Hammel	U13-U14	4,5 / 7	2. (Pokal) von 7



Lia Moormann, Damian Hahn, David Hahn und Anastasia Hammel (v. l.) aus unserer Abteilung spielten erfolgreich beim Jugendturnier in Lemförde. Auf dem Foto fehlt Emil Wischmeyer, unser jüngster Starter.



Nykyta Danilov mit erfolgreichem Saisonabschluss

Der 15-jährige Nykyta Danilov hat die Saison 2025 mit sehr gutem Erfolg abgeschlossen.

Bei den Landesmeisterschaften im Stadionbad Hannover belegte unser Schwimmer mit neuer Bestzeit über 50 m Brust in 33,05 Sek. den 5. Platz im Jahrgang 2010 und in der offenen Wertung einen guten 41. Platz im Mittelfeld.

Das Trainingslager, das er zusammen mit dem SC Osnabrück besuchte, zeigte somit vollen Erfolg.

Nykyta hat sich im Jahr 2025 für die Landesmeisterschaften auf der 25m- als auch auf der 50m-Bahn qualifiziert.

Nachwuchsschwimmen

Die Nachwuchsmannschaft ist über das Jahr immer mehr angewachsen. Dies ist vor allem dem Engagement der Übungsleiter zu verdanken, die montags und donnerstags am Beckenrand stehen.

Während montags „vereinsweise“ trainiert und für Abzeichen geübt wird, kümmert sich donnerstags ein junges Trainerteam des TuS Bramsche und des TSV Ueffeln gemeinsam sehr engagiert um den Nachwuchs.

Mit dem Nikolausschwimmen im Nettebad Osnabrück werden wir die Saison beenden.

Kampfrichter

Mit der Meldung zu Wettkämpfen ist auch immer die Stellung von Kampfrichtern verbunden.

Zwischenzeitlich stehen uns wieder drei Eltern für diese Posten zur Verfügung. Wir würden diese Tätigkeit jedoch gerne auf noch mehr Schultern verteilen und werden dazu weitere Eltern ansprechen.

Bei der Vorbereitung auf die eintägige Ausbildung sind wir natürlich behilflich.



*Nykyta Danilov
weiter in der Erfolgsspur*



Geräteturnen

Gerätturnen auf beachtlichem Niveau:

Unsere Leistungsturnerinnen mitten in der Wettkampfsaison

Die Fotos vermitteln einen positiven Eindruck von der laufenden Wettkampfsaison im Gerätturnen. Wir drücken die Daumen, dass es nach den Weihnachtsferien erfolgreich weitergeht!

Über die einzelnen Ergebnisse berichtet dann der kommende Sportspiegel.



Die G3/G4 beendete die Saison mit dem Sieg auf Bezirksebene.



Nele, Alina, Luna und Marlene strahlten in der G2/G3.



Lisa Kramer betreute die LK2-Mannschaft in der Bezirksliga 1.



Unser Team der Bezirksliga 2, verstärkt durch den SV Quitt Ankum



Lina (G4) und Marlene (G3) bei den Landesmeisterschaften



Hinrundsieg auf Bezirksebene

Groß war die Freude über den Hinrundsieg in der Weser-Ems-Liga G3/G4.

Die Fotos vermitteln einen Eindruck vom Wettkampf, zu dem wir den erfolgreichen Mädchen herzlich gratulieren.



Basketball Detlef Krause
Malgartener Straße 86
49565 Bramsche
Handy: 01 74 - 2 00 87 78
krause-bramsche@gmx.de

Bogensport Andreas Scherwitzki
Krähenwinkel 4
49401 Damme
Handy 01 70 - 496 48 13
a.scherwitzki@t-online.de

Handball Marcel Golchert
Königsberger Str. 5
49565 Bramsche
marcel.golchert@bramsche-handball.de

Darts Christian In der Stroth u. Dennis Tepe
tus_bramsche_darts@web.de

Judo Peter Hayn
Malgartener Str. 96
49565 Bramsche
Tel.: 0 54 61 - 95 89 23
kontakt@judo-bramsche.de

Kanu Manuel vor dem Brocke
Beethovenstraße 5
49565 Bramsche
Tel.: 0 54 61 - 70 70 63

Kickboxen Reinhold Lorengel
Vockestraße 12
49565 Bramsche
Handy 0 15 15-6 42 41 05
lorenge.reinhold@gmail.com

Leichtathletik Frauke Hein
Böcklinstraße 4b
49565 Bramsche
Tel.: 0 54 61 - 9 58 83 08

O-Lauf Jens Borm
Riester Damm 5, 49565 Bramsche
Tel.: 0 54 61 - 6 41 02

Radsport Julian Hedemann u. Josef Kleine Kuhlmann
Bramscher Straße 11
49565 Bramsche
Handy: 01 72 - 87 88 458
julian.hedemann@hotmail.de
Biergeldenstraße 20
49134 Bissendorf
Handy: 01 51 - 29 10 32 11
j.kleine.kuhlmann@t-online.de

Rudern Dirk Ortland
Gebrüder-Grimm-Straße 8,
49565 Bramsche
Handy: 0178 2632848
info@bramsche-rudern.de

Schach Reiner Beimdiek
Auf der Barlage 25
49594 Alfhausen
Tel.: 0 54 64 - 90 03 16
r.beimdiek@gmx.de

Schwimmen Geschäftsstelle
Tel.: 0 54 61 - 6 15 45

Taekwondo Sven Steinkamp
Ostlandstraße 2a
49565 Bramsche

Tanzsport Marcus Radtke
Paartanz Tel. 0 54 61 - 94 54 650
Line Dance Tel. 0 54 61 - 94 54 650
Rock 'n' Roll Angelina Gastvogel
Tel. 05 41 - 6 85 44 82

Tischtennis Rudolf Seitz
Voßkuhlenweg 1
49565 Bramsche
Tel.: 0 54 61 - 88 53 94
Handy 01 70 - 44 23 701

Turnen Viktoria Enz
Tel.: 0 54 61 - 88 09 10
Susanne Grote, Tel.: 0 54 61 - 88 59 48
Michaela Lemke, Tel.: 0 54 61 - 28 09
Lara Gulwell, Tel.: 01 51 - 59 41 34 34
Claire-Sophie Lemke, Tel.: 0 54 61 - 28 09

Volleyball Karlheinz Dittmar
Grünegräser Weg 125
49565 Bramsche
Tel.: 0 54 61 - 22 96

Sportabzeichen Oliver Brauer u. Marc Remme
Im Breuel 8, 49565 Bramsche
Tel.: 0 54 61 - 88 63 31
Am Ehrenmal 1
49565 Bramsche
Tel.: 0 54 61 - 88 08 80

Partnerschaft Harfleur Geschäftsstelle
Tel.: 0 54 61 - 6 15 45

Partnerschaft Raanana Harald u. Birgitta Strating
Lutterdamm 148
49565 Bramsche
Tel.: 0 54 68 - 93 89 18